Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe

Von GEZE



© GEZE GmbH / Maciej Lulko

GEZE GmbH
Maybachstr. 7/1
71229 Leonberg
Deutschland

Tel.: +49 7152 2030
Fax: +49 7152 203310

GEZEarchitekten@geze.com
www.geze.de

Module für die Ansteuerung und Absicherung von automatischen Tür- und Fensterantrieben

- LED Sensortaster und Boden-Sensortaster zur Ansteuerung aller GEZE Automatiktüren
- RWS Nottaster zur Abschaltung der Netzspannung im Notfall
- Laserscanner zur Absicherung von automatischen Drehtüren und Fenstern
- Selbstüberwachter Lichtvorhang zur Absicherung von automatischen Dreh-, Karussell- und Rundschiebetüren sowie Fenstern
- Sensorleiste zur Absicherung von automatischen Dreh- und Karusselltüren
- Kombimelder zur Ansteuerung und Absicherung von automatischen Schiebetüren
- Displayprogrammschalter und Tastenprogrammschalter zum Einstellen der Betriebsart bei Automatiktüren
- ... und weitere Ansteuerungs- und Sicherungseinrichtungen

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE



© GEZE GmbH / Robert Sprang

Module für die Bedienung, Ansteuerung und Absicherung von automatisch betriebenen Fenstern und Türen. Ansteuerungs-, Absicherungs- und Bedienelemente ergänzen automatische Türsysteme in Eingangsbereichen, Fluren und barrierefreien Erschließungen. Sie unterstützen die bedarfsgerechte Türöffnung, sichern Bewegungsbereiche ab und ermöglichen autorisierte Bedienvorgänge – abgestimmt auf Nutzung, Zugangskonzept und Türfunktion.

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Ansteuerung automatischer Türen

LED Sensortaster



Ansteuerungs-Module, © GEZE GmbH / studio be



LED Sensortaster – Taster zur Ansteuerung von Automatiktüren, © GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

Anwendungsbereiche

Zur Ansteuerung aller GEZE Automatiktüren

- Unterputzmontage

Produktmerkmale

- Schutzart IP69
- Hochwertige und hygienefreundliche Ansteuerung mit visueller Rückmeldung des Ansteuerungsbefehls
- Kapazitiver Taster mit blauer LED Beleuchtung
- Auch mit haptischer Brailleschrift verfügbar
- In Glas oder Plastik Umrandung verfügbar

Mehr Informationen zu LED Sensortaster

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Radarbewegungsmelder GC 307+



Radarbewegungsmelder GC 307+ – Berührungsloser Näherungstaster zur Ansteuerung von automatischen Türen

Mehr Informationen zu GC 307+

Anwendungsbereiche

Berührungsloser Näherungstaster zur Ansteuerung von automatischen Türen

- Ansteuerung von automatischen Dreh-, Karussell- und Rundschiebetüren
- Innen-und Außentüren
- Räume mit hohen Hygieneanforderungen

Produktmerkmale

- Türen können ohne Anspruch auf haptische Wahrnehmung geöffnet werden
- Externer Eingang für LED Farbumschaltung
- Erkennt Personen und Objekte im Erfassungsbereich von 10 - 60 cm
- Tastweiten einstellbar um umgebungs- und nutzerbezogene Anpassungen zu machen
- Montagehöhe im Handbereich sorgt für komfortablen und bakterienfreien Zugang
- Einbau auch hinter Fliesen oder Glas möglich
- Über DIP Schalter und Fernbedienung einstellbar: Akustische Rückmeldung, LED Farben, LED Animationen, Pulse/Toggle-Modus

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Radarbewegungsmelder GC 308



GC 308 an Revo.PRIME-Karusselltür



GC 308 – Radarbewegungsmelder mit individuellen Einstellmöglichkeiten zur Ansteuerung von automatischen Türen

Anwendungsbereiche

Besonders geeignet für Gebäude mit hohem Publikumsverkehr.

- Ansteuerung von automatischen Dreh- und Karusselltüren
- Innen- und Außentüren

Produktmerkmale

- Individuelle Einstellmöglichkeiten für anspruchsvolle Umgebungsbedingungen
- Konfiguration über Taster oder Fernbedienung möglich
- Kompakte Abmessungen, passend für Profilhöhen von 7 cm
- Integrierte Bewegungsverfolgung erfasst auch langsame Bewegungen
- Laufrichtungserkennung und Ausblendung des Querverkehrs senkt den Energieverbrauch im Gebäude
- Öffnungsimpuls der Tür wird nur bei Bedarf ausgelöst

Mehr Informationen zu GC 308

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Weitere Produktbeispiele



© GEZE GmbH / Appel Grafik

LED Boden-Sensortaster

Taster zur Ansteuerung von Automatiktüren

Mehr Informationen zu LED Boden-Sensortaster



© GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

NOT 320 AP Nottaster

RWS Nottaster zur Abschaltung der Netzspannung im Notfall oder bei Wartungsarbeiten, Aufputz

Mehr Informationen zu NOT 320 AP



WTH Funkhandsender

Kombinierte Ansteuerung von Türen und Fenstern mit einer Fernbedienung

Mehr Informationen zu WTH

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Absicherung automatischer Türen und Fenster

GC 342+



Laserscanner zur Absicherung von automatischen Drehtüren und Fenstern, © GEZE GmbH / Robert Sprang



GC 342+ – Laserscanner zur Absicherung von automatischen Drehtüren mit integrierter Objekt- und Wandausblendung, © GEZE GmbH / Appel Grafik

Anwendungsbereiche

Laserscanner zur Absicherung von automatischen Drehtüren, insbesondere für die Bandgegenseite

- Innen- und Außentüren
- Einsatz bei breiten Türen bis 1600 mm Flügelbreite
- Schwierige Bodenverhältnisse, z.B. reflektierender Boden, Reinstreifmatte, Metallschienen
- Einsatz bei Türen mit durchgehender vertikaler Griffstange

Produktmerkmale

- Kompakter und platzsparender Absicherungssensor
- Engmaschiges Detektionsfeld sichert Flügelbreiten bis 1600 mm ab
- Integrierte Objekt- und Wandausblendung in der Nähe der maximalen Türöffnung
- Absicherungsfeld an der Hauptschließkante erweitert sich automatisch je nach Türwinkel
- Automatisiertes Einlernen des Systems per Knopfdruck
- Vermeiden von Gefahren an Quetsch- und Scherkanten bei automatisierten Fenstern
- Vier Laser-Vorhänge sichern einen großen Bereich ab und verhindern das Schließen der Tür, wenn sich jemand unter der Türzarge befindet
- Laser-Vorhänge können für die berührungslose Türansteuerung über ein Ausgangssignal genutzt werden

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Mehr Informationen zu GC 342+

GC 344



GC 344 – Solid-State-Scanner zur Absicherung automatischer Drehtüren. Das Sensorsystem passt sein Schutzfeld dynamisch an die Türbewegung an.

Anwendungsbereiche

- Für Innen- und Außentüren
- Für Türen mit Flügelbreiten bis 1.800 mm
- Bei anspruchsvollen Bodenverhältnissen, etwa reflektierenden Böden, Reinstreifmatten oder Metallschienen
- Für Türen mit durchgehender vertikaler Griffstange

Produktmerkmale

- Kompakt ausgeführter Sensor zur Absicherung von Türbereichen
- Erfassungsbereich für Flügelbreiten bis 1.800 mm, abhängig von der Montagehöhe
- Schutzfeld passt sich automatisch an den jeweiligen Türöffnungswinkel an
- Anpassung des Absicherungsfeldes an der Hauptschließkante entsprechend der Türstellung
- Automatisierte Inbetriebnahme durch Einlernprozess per Tastendruck
- Absicherung der Nebenschließkante durch gekrümmte Anordnung des Strahlenfeldes
- Betrieb ohne bewegliche Bauteile und ohne zusätzliche Geräuschentwicklung

Mehr Informationen zu GC 344

GC 342



GC 342 – Laserscanner zur Absicherung mit integrierter Objekt- und Wandausblendung, © GEZE GmbH / Appel Grafik

Anwendungsbereiche

Laserscanner zur Absicherung von automatischen Drehtüren und Fenstern mit integrierter Objekt- und Wandausblendung

- Innen- und Außentüren
- Einsatz bei breiten Türen bis 1600 mm Flügelbreite
- Schwierige Bodenverhältnisse, z.B. reflektierender Boden, Reinstreifmatte, Metallschienen
- Einsatz bei Türen mit durchgehender vertikaler Griffstange
- Absicherung der Haupt- und Nebenschließkante von automatisierten Fenstern

Produktmerkmale

- Kompakter und platzsparender Absicherungssensor
- Engmaschiges Detektionsfeld sichert Flügelbreiten bis 1600 mm ab
- Integrierte Objekt- und Wandausblendung in der Nähe der maximalen Türöffnung
- Absicherungsfeld an der Hauptschließkante erweitert sich automatisch je nach Türwinkel
- Automatisiertes Einlernen des Systems per Knopfdruck
- Vermeiden von Gefahren an Quetsch- und Scherkanten bei automatisierten Fenstern

Mehr Informationen zu GC 342

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

GC 338



GC 338 – Sensorleiste zur Absicherung, © GEZE GmbH

Anwendungsbereiche

Sensorleiste mit Stand-by Modus zur Absicherung von automatischen Dreh- und Karusselltüren

- Innen- und Außentüren
- Schwierige Bodenverhältnisse, z.B. reflektierender Boden, Reinstreifmatte, Metallschienen
- Schmale Türprofile

Produktmerkmale

- Energie- und platzsparende Sensorleiste zur Absicherung
- Standby-Modus sorgt für bis zu 50 % Energieeinsparung und erhöht die Lebensdauer der Leuchtdioden
- Engmaschiges Detektionsfeld sichert Flügelbreiten bis 1500 mm ab
- Integrierte Objekt- und Wandausblendung in der Nähe der maximalen Türöffnung
- Automatisiertes Einlernen des Systems per Knopfdruck
- Alle Einstellungen können komfortabel über DIP-Schalter vorgenommen werden
- Klick-Montage im Sensor-Aufnahmeprofil reduziert den Montageaufwand

Mehr Informationen zu GC 388

Weitere Produktbeispiele



GC 341 – Selbstüberwachter Lichtvorhang zur Absicherung, © GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

GC 341

Selbstüberwachter Lichtvorhang zur Absicherung und Ansteuerung von automatischen Türen, passend zu GC 365

Mehr Informationen zu GC 341

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Kombimelder für Ansteuerung und Absicherung

Kombimelder



Kombimelder zur Ansteuerung und Absicherung von automatischen Schiebetüren, © GEZE GmbH / Robert Sprang

Produktbeispiele



GC 365 – Kombimelder zur Ansteuerung und Absicherung von automatischen Schiebetüren, © GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

GC 365

Kombimelder zur Ansteuerung und Absicherung von automatischen Schiebetüren mit vier einstellbaren Lichtvorhangskonfigurationen

Mehr Informationen zu GC 365

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Programmschalter und Schlüsseltaster

Programmschalter



MPS – Mechanischer Programmschalter zum Einstellen der Betriebsart, © GEZE GmbH / Flamaster Mediat



DPS – Displayprogrammschalter zum Einstellen der Betriebsart bei Automatiktüren, © GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

Anwendungsbereiche

Displayprogrammschalter zum Einstellen der Betriebsart bei Automatiktüren

- Zur Betriebsartänderung von GEZE Automatiktürsystemen

Produktmerkmale

- Unerwünschte Betriebsartänderungen an Flucht- und Rettungswegtüren können per Zahlencode vermieden werden
- Displayprogrammschalter sind auch mit Schlüsseltaster erhältlich
- 7-Segment-Anzeige stellt Betriebsart, Wartungsinfo und Fehleranzeige dar

Mehr Informationen zu DPS

Ansteuerung, Absicherung, Kombimelder, Programmschalter, Schlüsseltaster

Aus der Serie Ansteuerelemente und Sensorik für automatische Tür- und Fensterantriebe von GEZE

Weitere Produktbeispiele



TPS – Tastenprogrammschalter zum Einstellen der Betriebsart, © GEZE GmbH / Lazaros Filoglou

Anwendungsbereiche

Tastenprogrammschalter zum Einstellen der Betriebsart bei Automatiktüren

Mehr Informationen zu TPS

Planungsfragen kompakt

Wie unterscheiden sich Ansteuerung und Absicherung bei automatischen Türsystemen?

Ansteuerungssensoren lösen die Türbewegung aus, während Absicherungssensoren Personen vor Quetsch- und Stoßverletzungen schützen. Ein Öffnungssensor ersetzt daher keine Schutzeinrichtung; für die Planung sind beide Funktionen getrennt festzulegen und entsprechend der Risikobeurteilung nach DIN EN 16005 auszuführen.

Wie werden die Schließkanten automatischer Drehflügeltüren abgesichert?

Die Absicherung von Haupt- und Nebenschließkante ist anhand einer Risikobeurteilung festzulegen. Je nach Türgeometrie, Beschlägen, Flügelbreite und Nutzerkreis kommen überwachte Kraftbegrenzung, geeignete Sensorik oder eine Kombination mit mechanischen Schutzeinrichtungen infrage; Sensoren müssen den gesamten relevanten Gefahrenbereich zuverlässig erfassen.

Wie sind Taster für automatische Türen nach DIN 18040 anzuordnen?

Bei barrierefreien Türen liegt die Tastermitte in der Regel 85 cm über Oberkante Fertigfußboden; seitlich sind mindestens 50 cm Abstand zur Hauptschließkante vorzusehen. Die konkrete Anordnung muss Anfahrbarkeit, Sichtbarkeit, eindeutige Zuordnung und ausreichende Öffnungs- und Schließverzögerungen berücksichtigen.

Wann darf eine automatische Tür in einem Flucht- und Rettungsweg verriegelt oder auf "Nacht" geschaltet werden?

Eine Verriegelung oder Betriebsart „Nacht/Aus“ ist in Flucht- und Rettungswegen nur zulässig, wenn die bauordnungsrechtlichen Vorgaben, das Fluchtwegkonzept und die Anforderungen des eingesetzten Systems erfüllt sind. Der Programmschalter ist gegen unbefugte Änderungen zu sichern, etwa durch Schlüssel, Code oder eine gleichwertige organisatorische Maßnahme.

Welche Normen gelten für die Planung automatischer Türsysteme?

Für die sicherheitstechnische Auslegung kraftbetätigter Türen ist die aktuelle DIN EN 16005 maßgeblich; die zurückgezogene DIN 18650 sollte nicht als aktuelle Planungsgrundlage verwendet werden. Zusätzlich sind insbesondere ASR A1.7, bauordnungsrechtliche Vorgaben und bei Fluchtwegen die Anforderungen des genehmigten Brandschutz- und Fluchtwegkonzepts zu berücksichtigen.

Wie müssen automatische Türen bei Stromausfall, Alarm und Not-Auf reagieren?

Das Verhalten bei Stromausfall und Alarm ist für jede Türanlage im Sicherheits- und Fluchtwegkonzept festzulegen. Not-Auf dient der gezielten Öffnung oder Entriegelung, während Not-Aus die Energiezufuhr abschalten kann; beide Funktionen dürfen nicht gleichgesetzt werden und müssen mit dem Antrieb sowie der Verriegelung abgestimmt sein.